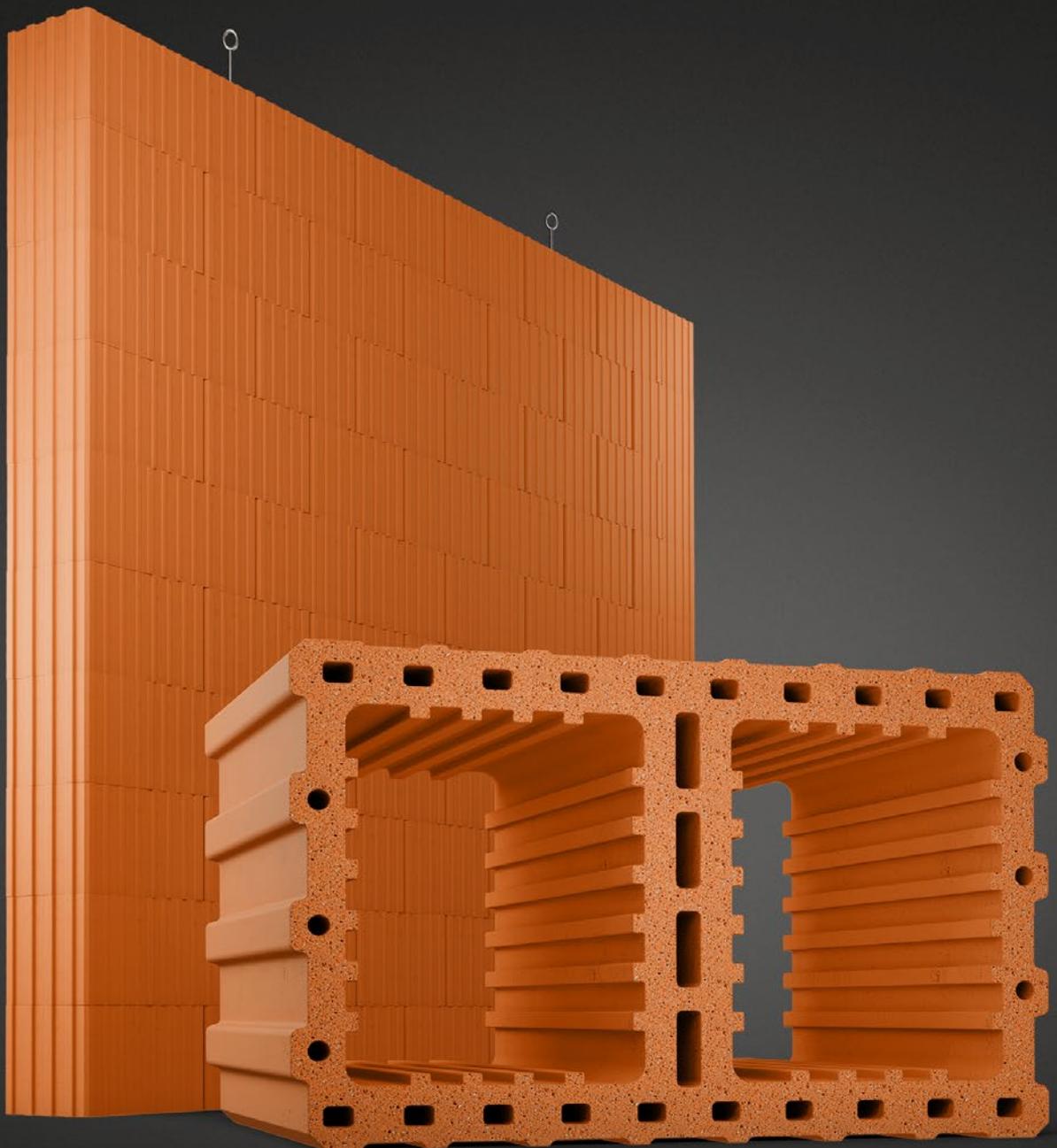


PLANZIEGEL FÜR SCHALLSCHUTZWÄNDE

ERHÖHTER SCHALLSCHUTZ DURCH BETONVERFÜLLUNG **PFZ SYSTEMWAND**



**HÖRL+
HARTMANN**

DACHAU • GERSTHOFEN • KLOSTERBEUREN • DEISENDORF • BÖNNIGHEIM • HAINBURG • WELDEN

WIR BRENNEN FÜR QUALITÄT

PFZ SYSTEMWAND

Ausschreibungsvorschlag PFZ-Systemwand

Plangeschliffener Hochlochziegel, Porosierung der Ziegel mit Sägemehl aus unbehandeltem Fichtenholz.

Herstellen von Elementmauerwerk, laut Montageplan, lot- und fluchtgerecht in allen Geschossen aus PFZ-Systemwand nach Zulassung Z-17.4-1276.

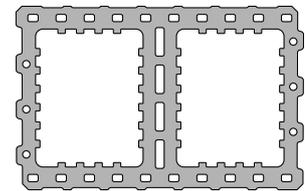
Die Elemente sind entsprechend der Montageanleitung des Herstellers zu versetzen, unter Verwendung zugehöriger System- und Ergänzungsziegel.

Die Ziegel sind vor dem Verfüllen ausreichend vorzunässen.
Elementmauerwerk, mörtelfreie Stoßfugenverzahnung.

Abrechnung nach tatsächlich gelieferter Wandfläche.

Füllbeton \geq C20/25
Konsistenzklasse \geq F4
Größtkorn 8-16 mm

Rohdichteklasse [kg/dm³]	0,8
Druckfestigkeitsklasse	8
Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit λ_r [W/(mK)]	0,96
Charakt. Wert der Druckfestigkeit f_k [MN/m²]	4,4
Geeignet für Erdbebenzonen nach DIN 4149	0-3
Zulassung	Z-17.4-1276



Technische Daten

Wanddicke [cm]	17,5	24,0
Elementgewicht [kg/m²]	139	190
Brandschutz für tragende, raumabschliessende Wände		
Feuerwiderstandsklasse nach DIN 4102	F90-AB ¹⁾	F90-AB ¹⁾
Schallschutz (Direktschalldämmung)²⁾		
R_w [dB]	56,9	60,8

¹⁾ Ausnutzungsfaktor $\alpha_{fi} \leq 0,70$

²⁾ 10 mm Gipsputz beidseitig

Abweichend von DIN EN 1996-1-1/NA, Tabelle NA.1, ist als Teilsicherheitsbeiwert für das Material im Grenzzustand der Tragfähigkeit $\gamma_M = 1,8$ anzunehmen.